

Wanderung zum Heiligen Berg in Andechs am Mittwoch, 2.4.2004

Vom S-Bahnhof Hechendorf machten sich 15 Teilnehmer auf den Weg. Zunächst zum Schloss Seefeld, durch den Schlosspark, entlang an einem Bächlein Richtung Widdersberg. Der erste Anstieg war geschafft. Eine kurze Rast im Kirchlein St. Martin mit einem Grabstein aus der Römerzeit (2. JH).

Über Wiesen und Felder wanderten wir bei bestem Wetter in südlicher Richtung nach Andechs. Nach knapp 3 Stunden standen wir im gut gefüllten Klostergarten. Bei kühlem Bier und deftigen Brotzeiten konnten wir uns wieder stärken, um wieder den Weg nach Herrsching anzutreten.

Wieder bergab durch die Ortschaft, dann wieder mühsam hinauf auf den östlichen Moränenhügel des Ammersees, dort entlang und langsam abwärts bis zur Eisdiele im Zentrum von Herrsching.

Ein gemütlicher Ausklang bei Eiskaffee u.a. Getränken. Mit der S-Bahn ging's wieder nach Hause, bei den einen etwas früher und pünktlich, bei den anderen, die etwas länger plauderten, streikte die S-Bahn wegen einer Signalstörung und entsprechend länger (1 Std.) dauerte die Rückfahrt.

Allen hat's gefallen, Wiederholung nicht ausgeschlossen.

Auf dem Foto fehlen Agnes und Sepp, die aus Termingründen vorzeitig ausscherten.

